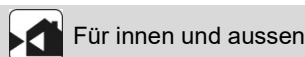
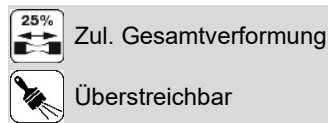


Colorhybrid



KAWO Colorhybrid

Elastisches farbiges Einkomponenten-Hybrid-Material auf Basis MS-Polymer, hochmodulig, sowohl Kleber als auch Fugendichtstoff.



Produktbeschreibung

KAWO Colorhybrid ist ein universeller Kleb- und Dichtstoff. Geeignet sowohl für Abdichtungen von Fassadenfugen und Bodenfenen als auch für Verklebungen von unterschiedlichsten Materialien.

KAWO Colorhybrid haftet extrem gut auf vielen Untergründen wie Email, Buntmetalle, Beton, Mauerwerk, Epoxid, Polyester, Hart-PVC, Edelstahl, Aluminium etc. Es haftet stark auch auf feuchten und rauen Untergründen.

Die Vernetzung von KAWO Colorhybrid geschieht durch die Luftfeuchtigkeit, sie ist emissionsfrei, es gibt keine gefährlichen Spaltprodukte.

Eigenschaften

- als Fugendichtstoff oder als Kleber verwendbar
- dauerelastisch und hochmodulig
- überstreich- / überlackierbar mit wässrigen Beschichtungssystemen
- silikonfrei und isocyanatfrei
- geringer Schwund und schleifbar
- Wasser- und UV-beständig
- natursteinverträglich
- extrem starke Haftung auf Metallen, Holzwerkstoffen, PVC-Fußböden, Mauerwerk, lackierten Oberflächen
- sehr emissionsarmes Produkt, zertifiziert mit EMICODE EC1 Plus
- universelle Selbsthaftung auf den meisten Lacken und Lasuren. Wir empfehlen Vorversuche, insbesondere bei Sonderfarben.

Technische Daten

Basis	MS-Hybrid-Polymer
Vernetzungssystem	neutral, feuchtigkeitshärtend
Viskosität	standfeste Paste
Fungizide Einstellung	nein
Dichte	ca. 1.2 g/ml
Shore-A-Härte	40 ±3
Zul. Gesamtverformung	25%, Dichtstoffklasse 25 HM
Zugfestigkeit	1.1 N/mm ² (DIN 53504)
Temperaturbeständigkeit	-40°C bis +90°C
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis +35°C
Hautbildungszeit	20 Min. ±5
Vulkanisation	ca. 3 mm nach 24h
Lagerfähigkeit	12 Monate (kühl u. trocken bei Temperaturen zwischen +5° bis +25°C)

Lieferform	Kartuschen à 300 ml
Farben	Sonderfarbtöne ab 1 Kartusche lieferbar (nach RAL, NCS oder Muster) Zu beachten: bei tendenziell hellen Farben sind geringe Abweichungen zur RAL bzw. NCS möglich.
Konformitäten	• EN ISO 11600: 25 HM • EMICODE: EC1 Plus
Verarbeitung	Vorbereitung der Haftflächen Die Haftflächen müssen sauber, trocken, trennmittelfrei und tragfähig sein. Staub, Fette, Öle sowie lose Teile müssen entfernt werden. Untergrundvorbehandlung KAWO Colorhybrid haftet auf praktisch allen Werkstoffen, teilweise auch ohne Primer. Bei extremer Beanspruchung ist jedoch eine Vorbehandlung mit folgenden Permafix Primern empfehlenswert (Eigenversuche sind angeraten): Permafix 190 – Primer für poröse, saugende, neutrale und alkalische Untergründe wie Beton, Naturstein, Gasbeton, Faserzement, Putze, Backstein u.dgl. sowie bei Wasserbelastung. Permafix 191 – Oberflächen-Aktivator für Metalle, Kunststoffe, Acrylglas, Lasuren, problematische Eloxale und verzinkte Untergründe. Die technischen Datenblätter der Primer und die Primer-Tabelle sind zu beachten. Vorbereitung der Fugen Die richtige Fugendimensionierung sowie die korrekte Hinterfüllung sind wesentliche Voraussetzungen für einwandfreies Verfugen. Faustregel für die Dimensionierung über 10 mm: Fugenbreite zu Fugentiefe 2:1, unter 10 mm: Fugenbreite zu Fugentiefe ca. 1:1. Minimale Fugenbreite 5 mm, Maximale Fugenbreite 30 mm. Eine Haftung der Dichtmasse auf drei Seiten ist zu vermeiden. Fugengrund eventuell mit flachem Schaumstoffband überkleben. Zu tiefe Fugen mit Permafix-Hinterfüllmaterial vorfüllen. Gegen Verunreinigungen, Fugenkanten mit Permafix-Abdeckband abdecken. Fugenausfüllung KAWO Colorhybrid mit Auspresspistole satt in die Fugen einspritzen. Bei Winkelanschlüssen als Fase aufspritzen. Während der Aushärtung muss auf eine ausreichende Lüftung geachtet werden. Für den chemischen Aushärtungsprozess ist eine genügend hohe Luftfeuchtigkeit zu gewährleisten (>40%). Materialverbrauch Der Materialverbrauch kann nach folgender Formel errechnet werden: $\text{Fugenbreite (mm)} \times \text{Fugentiefe (mm)} = \text{ml/lfm.}$ Fugennachbehandlung Mit Glättmittel Permafix 175 und Spachtel die Oberfläche vor Beginn der Hautbildung nachglätten (kein Spülmittel verwenden). Reinigung Frischer Dichtstoff kann mit Aceton, Waschbenzin oder Isopropanol gereinigt werden. Ausgehärteter Dichtstoff lässt sich nur noch mechanisch entfernen.

Zu beachten

- Beim Einmischen der Farbpaste in die Kartusche lässt sich das Entstehen von Lufteinschlüssen nicht vollständig vermeiden.
- KAWO Colorhybrid kann mit wasserbasierten Farben überstrichen werden. Aufgrund der Vielzahl an erhältlichen Farben und Lacken wird jedoch dringend empfohlen, vor der Anwendung einen Verträglichkeitstest durchzuführen. Eine optische Veränderung des Anstrichs ist möglich und kein Grund für eine Beanstandung.
- Das Überstreichen mit füllkräftigen wasserbasierten Farben kann zu Rissbildung führen. Dies geschieht auch dann, wenn die Farbe dick aufgebracht wird. Durch die unterschiedliche Aushärtung entstehen Spannungsrisse.
- Das Überstreichen von Fugendichtmassen mit Silikatfarbe oder Dispersions-Silikatfarbe wird nicht empfohlen. Die reine Silikatfarbe hat auf dem Hybrid eine ungenügende Haftung – es findet keine Verkieselung statt. Eine Dispersions-Silikatfarbe kann sich farblich auf der Fuge verändern.
- Die Trocknungsdauer von Farben auf Alkydharz-Basis kann sich bis zu einem Monat verlängern.
- Bewegungsaufnehmende Fugen sollten nicht überstrichen werden, bezüglich möglicher Rissbildung in der Beschichtung.
- KAWO Colorhybrid ist nicht als Dichtstoff für Fensterverglasungen (Versiegelungen) geeignet. Dafür eignen sich Silikon-Dichtmassen.
- KAWO Colorhybrid ist nicht geeignet für die Verklebung oder Abdichtung von Aquarien und Spiegeln.
- Dauerhafter Druck auf die Fuge ist zu vermeiden.
- Eine gänzliche Abwesenheit von UV-Strahlen kann eine leichte Verfärbung des Dichtstoffs verursachen, insbesondere bei hellen Farben wie z.B. Weiss.
- Der Kontakt mit Produkten, welche Weichmacher freisetzen, wie z.B. Bitumen, EPDM, Neopren etc., ist zu vermeiden. Es können ansonsten Verfärbungen auftreten oder sogar zum Verlust der Haftkraft führen.
- Es kann zu Verfärbungen aufgrund von Chemikalien, hohen Temperaturen oder UV-Strahlung kommen. Farbänderungen haben keine Auswirkungen auf die technischen Eigenschaften des Produkts.
- Keine Anwendung unter andauernden Wasserbelastung.
- Der Untergrund darf leicht feucht, jedoch nicht nass sein.
- Ungeeignete Untergründe sind: PE, PP, PTFE, Bitumen, Kupfer oder kupferhaltige Metalle wie Bronze und Messing.
- Als Fugendichtstoff bei Deckstreifen (aus Kupfer oder CNS) im Flachdachbereich empfehlen wir die Verwendung von hochwertigen Silikon-Dichtmassen.

Empfohlene Hilfsmittel

Permapix Primer, Hinterfüllmaterial, Abdeckband, Auspresspistole, Glättmittel

Bemerkungen

Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Entwicklung. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine fachgerechte und damit erfolgreiche Verarbeitung der Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte der Produkte, nicht jedoch für die Verarbeitung übernommen werden. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, die Eignung unserer Produkte für seinen Zweck zu bestimmen. Vorversuche sind empfohlen.